
Produktname: Rsk-1 (Phospho-Thr359/S363) Kaninchen-polyklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: APRab05392

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	83kDa

Antigen-Informationen

Genname	RPS6KA1 RPS6KA1; MAPKAPK1A; RSK1; Ribosomal protein S6 kinase alpha-1; S6K-alpha-1; 90 kDa
Alternative Namen	ribosomal protein S6 kinase 1; p90-RSK 1; p90RSK1; p90S6K; MAP kinase-activated protein kinase 1a; MAPK-activated protein kinase 1a; MAPKAP kinase 1a; MAPKAP
Gen-ID	6195.0
SwissProt ID	Q15418
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen p90 RSK im Bereich der Phosphorylierungsstellen Thr359 und Ser363 abgeleitet ist.

Aminosäurebereich: 331–380

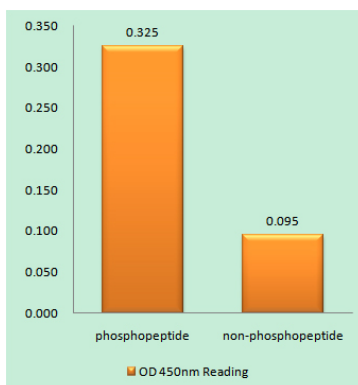
Hintergrund

Ribosomales Protein S6 Kinase A1 (RPS6KA1) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der RSK-Familie (ribosomale S6-Kinase) der Serin/Threonin-Kinasen. Diese Kinase besitzt zwei nicht-identische katalytische Domänen und phosphoryliert verschiedene Substrate, darunter Mitglieder des MAPK-Signalwegs (Mitogen-aktivierte Kinase). Die Aktivität dieses Proteins ist an der Steuerung von Zellwachstum und -differenzierung beteiligt. Alternative Spleißvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren, wurden charakterisiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein., Achtung: Die hier gezeigte Sequenz stammt aus einer automatischen Ensembl-Analyse-Pipeline und sollte als vorläufiges Ergebnis betrachtet werden., Cofaktor: Magnesium., Enzymregulation: Aktiviert durch multiple Phosphorylierungen an Threonin- und Serinresten., Funktion: Serin/Threonin-Kinase, die möglicherweise an der durch Wachstumsfaktoren und Stress induzierten Aktivierung des Transkriptionsfaktors CREB beteiligt ist., PTM: Autophosphoryliert an Ser-380 im Rahmen des Aktivierungsprozesses., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. AGC Ser/Thr-Proteinkinase-Familie. S6-Kinase-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 AGC-Kinase-C-terminale Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 2 Proteinkinase-Domänen. Untereinheit: Bildet in ruhenden Zellen einen Komplex mit ERK1 oder ERK2. Dissoziiert vorübergehend nach mitogener Stimulation.

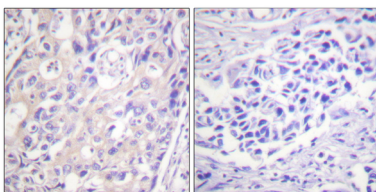
Forschungsbereich

Reguliert die Angiogenese; Insulinrezeptor; B-Zell-Rezeptor; AMPK

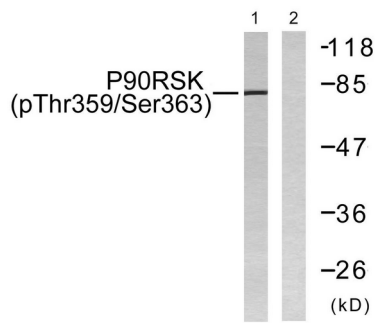
Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des p90 RSK (Phospho-Thr359+Ser363)-Antikörpers



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels p90 RSK (Phospho-Thr359+Ser363)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen, die mit 125 ng/ml PMA 30 ' behandelt wurden, unter Verwendung des p90 RSK (Phospho-Thr359+Ser363)- Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.